



MAG. KLAUDIA TANNER
BUNDESMINISTERIN FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/84-PMVD/2021

20. Juli 2021

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Schnedlitz, Kolleginnen und Kollegen haben am 20. Mai 2021 unter der Nr. 6721/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Verwendung von Social Media und digitale Kommunikation“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1 und 2:

Das Bundesministerium für Landesverteidigung (BMLV) betreibt fünf Profile bzw. Kommunikationskanäle (Facebook, Youtube, Instagram, Twitter und Flickr), das Heerespersonalamt (HPA) betreibt drei (Facebook, Instagram und Youtube).

Zu 3, 3a und 3b:

Für die genannten Profile und Kanäle fallen keine Kosten an, da sie von den jeweiligen Plattformen kostenlos angeboten werden. Kosten fallen erst bei Werbemaßnahmen an.

Zu 4:

Die Agentur Treat xD GmbH wurde mit Communitymanagement & Strategieberatung für die vom HPA betriebenen Kanäle Facebook, Instagram und Youtube beauftragt. Die Kosten dafür im ersten Halbjahr 2021 betragen 16.560 Euro.

Zu 5 und 5a bis 5d:

Nein, auf Grund der Höhe des Auftrags war keine Ausschreibung erforderlich.

Zu 6:

Maßnahmen zur Personalgewinnung betreffend die Zielgruppe Frauen und Männer am Standort Österreich, Altersgruppe 13 bis 63+, verursachten im Jahr 2021 bisher Kosten von 11.949,60 Euro für Facebook, 3.894 Euro für Instagram und 6.355,20 Euro für Youtube.

Zu 7:

Keine.

Zu 8:

Gegebenenfalls werden inhaltlich und grafisch erforderliche Dienstleistungen für Social Media Aktivitäten auf den Kanälen Facebook, Instagram und Youtube von GPK Advertising GmbH und KOBZA Media GmbH durchgeführt. Im Jahr 2021 fielen dafür bisher noch keine Kosten an.

Zu 9:

Entfällt.

Zu 10 und 11:

Im Rahmen des Projekts „Mobilität in der Verwaltung (MoVe)“ wurde durch das Bundesministerium für Landesverteidigung im Auftrag einer interministeriellen Arbeitsgruppe eine eigene App entwickelt (Entwicklungskosten 50.160 Euro). Diese App ist nicht öffentlich und ist nur für einen eingeschränkten und registrierten Bedienstenkreis nutzbar. Für dieses Produkt fallen keine Lizenzkosten an. Derzeit wurde die App ca. 700 mal heruntergeladen.

Zu 12:

Dem ebenfalls vom Österreichischen Bundesheer betriebenen Kanal „Bundesheer.Online“ wird gefolgt.

Zu 13 und 14:

Keine.

Mag. Klaudia Tanner

